

Als Mitglied beim
Freundeskreis des Berner Mittelalter Zentrums

unterstützen Sie die interdisziplinären Aktivitäten des BMZ ideell und finanziell.
Gerne senden wir Ihnen unseren Flyer zu.
Jährlicher Mitgliederbeitrag sfr. 30.00 / sfr. 15.00 (Studierende).

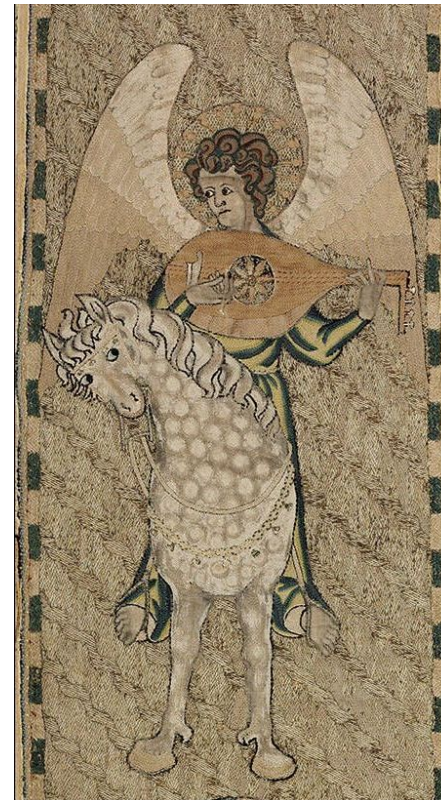
Unsere Adresse:

Freundeskreis des Berner Mittelalter Zentrums (BMZ-f)
c/o Historisches Institut, Universität Bern
Länggassstrasse 49
CH-3000 Bern 9

Präsidentin	Frau Dr. Margot Hleunig Heilmann
Sekretariat	Tel: 031 631 39 45
Kontakt	margot.hleunig@ikg.unibe.ch
Bankverbindung	UBS AG Bern, PC-Konto 80-2-2
z.G. Konto-Nr.	0235-503749.M1F
	Freundeskreis BMZ
IBAN	CH28 0023 5235 5037 49M1F
BIC	UBSWCHZH80A/Clearing Nr. 235

Weitere Informationen über den Freundeskreis und das Mittelalter in Bern finden Sie unter www.bmz.unibe.ch/freundeskreis.htm.

Ringvorlesung Berner Mittelalter Zentrum
Materialität – Immaterialität
Frühjahrssemester 2017



Donnerstags
17.15-18.45h

Universität Bern
Hauptgebäude
Hörsaal 220
Hochschulstrasse 4
3012 Bern

Berner Mittelalter Zentrum

Das Berner Mittelalter Zentrum (BMZ) hat als interdisziplinäres und Synergien stiftendes Forum an der Universität Bern die Aufgabe, Forschung und Lehre sowie Öffentlichkeitsarbeit auf dem Gesamtgebiet der mittelalterlichen Geschichte und Kultur zu fördern und zu koordinieren. Dies geschieht durch gemeinsame Lehrveranstaltungen, Forschungsprojekte, Publikationen, Sprachkurse, Tagungen und Exkursionen sowie durch Gastvorträge von in- und ausländischen Gelehrten.

Mitglieder des Berner Mittelalter Zentrums sind die mit Mediävistik befassten Institute der Universität Bern und zugewandte Institute des Raumes Bern. Sie werden vertreten durch ihre jeweiligen wissenschaftlichen Angehörigen.

Das Zentrum ist grundsätzlich offen gegenüber den vorangehenden und folgenden Epochen sowie für jede Zusammenarbeit auch über Fakultäts- und Universitätsgrenzen hinaus.

Kontakt:

Dominique Wyss

Assistentin

Universität Bern

Institut für Kunstgeschichte

Hodlerstrasse 8

CH-3011 Bern

Tel: 031 631 47 41, Fax: 031 631 86 69

dominique.wyss@ikg.unibe.ch

www.bmz.unibe.ch

Die Vorlesung ist öffentlich, der Eintritt frei.

Abbildung:

Detail aus dem Steeple Aston Cope, Opus Anglicanum, England, 1330 – 1340, London, Victoria and Albert Museum

Materialität – Immaterialität

02.03.	Prof. Dr. Andreas Kraß, Berlin	Seelenküsse: Intimität in Freundschaftsdiskursen des 12. und 18. Jahrhunderts
09.03.	Prof. Dr. Valerie Garver, Illinois	The Materiality and Immateriality of Low Status Female Textile Workers in the Carolingian World (BMZ-f)*
16.03.	Dr. h.c. Peter Jezler, Schaffhausen	Die Hölle meiden und das Fegefeuer kürzen – Kunstwerke im Kontext von Jenseitsvorsorge und Memoria (Boehlen-Lecture)**
23.03.	Prof. Dr. Christian Freigang, Berlin	Cash-flow im späten Mittelalter
30.03.	Prof. Dr. Monika Schausten, Köln	Damen mit Hündchen. Literarische und bildkünstlerische Codierungen eines visuellen Topos in Mittelalter und Renaissance (BMZ-f)*
06.04.	Dr. Matthias Walter, Bern	Von der Schelle zum Kunstobjekt und zum Musikinstrument: Die Entwicklung der Kirchenglocke
27.04.	Prof. Dr. Hiltrud Westermann- Angerhausen, Köln	Der Duft des Himmels – Rauchfässer und Weihrauch in Kunst und Kult (BMZ-Distinguished Lecture in Art History)
04.05.	Prof. Dr. Barbara Schellewald, Basel	Die Materialität des Mosaiks: Gold, Licht und Bildtheorie
11.05.	Prof. Dr. em. Ruedi Imbach, Paris	Jagen, Bergsteigen, Abstürzen und Zur-See-Fahren. Bilder des Philosophierens im Mittelalter (Maria Bindschedler-Gastvorlesung)***
18.05.	Prof. Dr. Florian Bassani, Bern	Frühe Musikhandschriften und ihre Bedeutung zwischen stofflicher Überlieferung, wissenschaftlichem Diskurs und künstlerischer Auseinandersetzung
01.06.	Prof. Dr. em. André Schnyder, Bern	<i>Das ir wandel sich ettwas einem vast grossen gotz wunder oder gespenste glichete</i> Mittelalterliche Feen als Grenzgängerinnen zwischen der materiellen und der immateriellen Welt

*09.03., 30.03.: Vortrag finanziert vom Freundeskreis des Berner Mittelalterzentrums BMZ-f

**16.03.: Vortrag finanziert vom Boehlen-Fonds des BMZ-f

***11.05.: Maria Bindschedler-Gastvorlesung